

Oberbayern-Rundspruch Nr. 19 vom 27. Mai 2024

Heute am Mikrofon: Heinz, DL2QT

EIN HINWEIS DER REDAKTION

Nach einer Rundspruchpause am Pfingstmontag haben sich viele Informationen aufgestaut, und die interessantesten sind heute zusammengefasst. Trotzdem passt es nicht in die gewohnten 20 Minuten, und unserem Sprecher wird etwas mehr als sonst abverlangt. Danke im Voraus!

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Online-Unterstützung beim Lernen für die Amateurfunkprüfung

Auf dem Portal Treff.DARC bietet das AJW-Referat jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr zur Vorbereitung auf die Amateurfunkprüfung der Klassen N, E und A eine 50ohm.de-Fragestunde an. Erfahrene Ausbilder des DARC e.V. stehen bereit, um den Lernenden bei inhaltlichen und organisatorischen Fragen behilflich zu sein. Bitte unbedingt weitersagen! Es ist ein Service des AJW-Referates, um manche Hürden bei der Prüfungsvorbereitung leichter zu überwinden.

Vielen Dank!

Alfred, DJ0GM, nach Vorgaben des AJW-Referates

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Der OV Moosschwaige-Germering betrieb Öffentlichkeitsarbeit

Die Stadt Germering lud - nach überstandener Corona – zum zweiten Mal seine Neubürger zum Kennenlernen der Vereine, Institutionen und Parteien ein. Es kamen über 50 Aussteller. Sie durften sich am 15. Mai, abends, in der Stadthalle Germering jeweils mit einem Stand präsentieren. Der Ortsverband C19 nahm die Einladung gern an.

Damit befand sich der Amateurfunk, beziehungsweise der DARC, zwischen den Eisenbahn-Modellbauern und der Feuerwehr, also durchaus in "bester Gesellschaft".

Von den 160 Besuchern waren praktisch alle in puncto Amateurfunk unbedarft. So galt es ein Stück Aufklärungsarbeit zu leisten. Mancher Besucher erinnerte sich an den CB-Funk seiner Jugend und war überrascht, was der Amateurfunk so zu leisten vermag.

Hilfreich war dabei ein Leuchtglobus am Tisch. Ein Text besagte, dass unser geostationärer QO-100 in 36.000 Kilometer Abstand, hier aber 84 cm über dem Äquator, positioniert sei.

Dass wir Funkamateure dort über zwei eigene Transponder ein Drittel der Welt erreichen, verblüffte genauso, wie unsere Erzählung, dass Amateurfunk von der ISS betrieben wird. Sogleich wurde den Besuchern die Schätzfrage gestellt, wie viele Millimeter die ISS wohl über dem Modellglobus flöge?

Solche Fragen reizen nicht nur die Angesprochenen, sie verankern auch das neue

Wissen über den Amateurfunk. So kam es, dass ein Dutzend Besucher - das sind 7,5 Prozent - ein vertiefendes Gespräch mit unseren Mitgliedern suchten. Klaus Welter, DH6MAV, der die Präsentation organisiert hatte, wusste aus Erfahrung, dass das für Messen und Ausstellungen als eine sehr gute Quote zu bewerten sei.

Die Hälfte der Gespräche am Stand lief übrigens in Englisch. So freuten sich einige Besucher vernehmlich, erstmals in ihrem Leben das Kunstwort "Transceiver" zu hören. Sie waren ganz erpicht mehr zu erfahren, das heißt, im vorbereiteten Info-Verteiler zum Amateurfunk aufgenommen zu werden. Das lassen wir uns nicht zweimal sagen. Sie erhalten zu allen Fuchsjagden, Fielddays, Ausbildungskursen, Amateurfunktagungen, Funkflohmarkt und OV-Abende nächstens Einladungen.

In Summe lässt sich sagen, für viele Besucher, in dem Fall Neubürger in Germering, haben wir als DARC Flagge gezeigt. Die Öffentlichkeitsarbeit stand an erster Stelle. Sollten wir einen Anstoß zum Mitmachen gegeben haben, hat es sich doppelt gelohnt.

Klaus Welter, DH6MAV, für den OV C19

Die Landesgartenschau 2024 und der Planetenweg

Am 15. Mai wurde in Kirchheim östlich von München die Landesgartenschau eröffnet. Ein P-Seminar der 11. Klasse am Gymnasium hatte sich als Aufgabe einen Planetenweg überlegt, der über das ganze Gelände führen sollte von der Sonne bis zum weit entfernten Neptun. Nachdem der OV München-Ost, C11, in der Liste der örtlichen Vereine steht, und für die Aktion Sponsoren gesucht wurden, beschlossen wir eine finanzielle Beteiligung am Planetenweg.

Der Distrikt hat ebenfalls einen Zuschuss bewilligt, und so ist die Venus jetzt

unser Planet. Die Daten sind auf einer rostfreien Platte graviert mit deutlichem Hinweis auf den DARC, und montiert auf einer Stein-Stele, die auch nach der LGS 2024 weiter im Ortspark am Wegesrand stehen soll.

Alfred Fröschl, DL8FA, OVV C11

Termin vormerken: FuCo des OV Freising am 13. Juli

Es ist kaum zu glauben, aber bereits zum 30. Mal veranstaltet der OV Freising, C04, am Samstag, den 13. Juli seinen schon legendären FuCo. Um 9:00 Uhr öffnen sich wieder die Türen der Sporthalle in Attaching für die Besucher, Aussteller können ab 7:30 Uhr ihre Schätze aufbauen. Bei diesem Flohmarkt werden ausschließlich Dinge und Fachliteratur angeboten, die der Funkfreund und Computerfreak dringend benötigt und schon so lange sucht. Auch finden sich immer wieder Raritäten für den Sammler. Zusätzlich trifft man viele Bekannte und erhält ganz bestimmt den einen oder anderen guten Rat zur Lösung von technischen Problemen. Nach erfolgreicher Schnäppchenjagd kann man sich in der angegliederten Sportgaststätte bei guten Gesprächen mit neuen und alten Freunden für die Heimfahrt stärken. Bei schönem Wetter kann das Treffen mit Gleichgesinnten im schattigen Biergarten sanft ausklingen.

Weitere Infos über Anfahrt, Kosten und das Verfahren zur Tischbestellung findet man auf der Homepage des OV Freising (www.funkamateure-freising.de).
73, Elmar, DO9EJ

SONDERCALLS AUS DEM DX-MB

Gabun

Roland, F8EN, ist wieder in Gabun angekommen und wird bis 30. Juni, vielleicht auch länger unter seinem ursprünglichen Rufzeichen **TR8CR** QRV sein und dort

seinen 96. Geburtstag feiern.

Süd-Sudan

Diya, **Z81D**, hat bereits alle Antennen am neuen QTH aufgebaut und ist wieder in SSB und FT8 auf den Bändern von 80 bis 6 Meter QRV.

Thailand

Bis 13. Juni wird Brad, VK2BY, unter dem Rufzeichen **HS0ZNR** in der Luft sein.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Frühjahrstreffen der Regensburger Altherrenrunde 2024

Liebe Freunde der Regensburger Altherrenrunde, es wird wieder Zeit für ein gemütliches Zusammenkommen, um uns über Vergangenes sowie aktuelle Themen zu unterhalten: Samstag, 8. Juni ab 10:00 Uhr im Prösslbräu Adlersberg. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und wünschen eine gute Anreise! Gerd-Vitus, DJ5GM, Kassenwart, und Silvia, DB7RX, Schriftführung

Das JAIG-Treffen in Dachau

Am 4. Mai fand in Dachau das 38. Treffen der Japanese Radio Amateurs in Germany (JAIG) statt. Insgesamt rund 40 Personen, darunter Mitglieder aus ganz Deutschland und den USA, sowie prominente Gäste, versammelten sich im Hotel Fischer in der Nähe des Dachauer Bahnhofs, um ihr Wiedersehen zu feiern. Die JAIG-Gruppe bringt japanische und deutsche Funkamateure zusammen, um das gegenseitige Verständnis zu vertiefen. Derzeit hat JAIG weltweit über 600 Mitglieder; sie sind über die ganze Welt verteilt.

Japanische Funkamateure, die in den 80er Jahren in Deutschland aktiv waren,

trafen sich im Februar 1984 in Winningen an der Mosel zum ersten JAIG-

Treffen. Seitdem gibt es einmal im Jahr irgendwo in Deutschland die Gelegenheit für ein Wiedersehen.

Dieses Mal war das 38. Treffen wieder in Dachau. Mit den beiden ausgefallenen Treffen wegen der Corona-Pandemie wäre es das 40. Mal gewesen.

Drei Treffen fanden in dieser Zeit auch in Tokio und Osaka in Japan statt.

Wer mehr über die JAIG-Gruppe erfahren möchte, besucht bitte die Homepage der Gruppe www.jaig.de

vy 73, Kuni, DF2CW, Betreuer der Gruppe JAIG

Mühlentag mit DA20XOTA

Am Mühlentag, dem 20. Mai, konnten wir eine Funkstation im Freilichtmuseum Glentleiten des Bezirks Oberbayern aufbauen und betreiben. Mehrere historische Mühlen befinden sich auf dem Gelände: Wetzsteinmacherei, Getreidemühle und Sägemühle im "Mühlental".

Mit zwei Kurzwellenstationen konnten wir am 5. Mühlentag-On-The-Air mitmachen und unser Sonder-Call erstmal auch bei Mühlenaktivierungen nutzen. Es gelangen über 100 QSOs, größtenteils in CW. Auch mehrere andere Mühlenfunker konnten wir erreichen.

Viel Spaß machten dabei die zahlreichen Gespräche mit interessierten Besuchern, die sich um Amateurfunk allgemein, aber auch um technische Einzelheiten, Funkbetrieb und die Morsetelegrafie drehten.

Geschrieben von: Martin, DF3MC

Neues zu 50ohm.de: Video für Lektion 11 ist online

Die 11. Lektion des 50Ohm.de Klasse N Videokurses ist jetzt auf YouTube veröffentlicht worden. Dieser Kurs entsteht in Kooperation mit dem AFU-

Channel von Michael, DL2YMR, und dem AJW-Referat.

Das aktuelle Video behandelt das Thema "Betriebsabwicklung".

In diesem Video werden die Kenntnisse der Betriebsabwicklung, welche bereits bekannt sind, weiter vertieft. Es geht um Amateurfunkwettbewerbe, das richtige Verhalten, wenn viele Funkamateure gleichzeitig eine bestimmte Station erreichen wollen, Bildübertragungen und den Funkbetrieb in Not- und Katastrophenfällen.

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.